



CHRISTINA SCHRÖER

**REPUBLIK IM EXPERIMENT**

**SYMBOLISCHE POLITIK IM REVOLUTIONÄREN  
FRANKREICH (1792-1799)**

(SYMBOLISCHE KOMMUNIKATION IN DER VORMODERNE)

2014. XII, 763 S. 72 S/W-ABB. GB. 145 X 220 MM.

€ 89,90 [D] | € 92,50 [A] | ISBN 978-3-412-20783-0

»Von der Wiege bis zur Bahre« sollte die Republik ihre Bürger begleiten: über eine neue Zeitrechnung, über Eide und Autoritätszeichen, Feste und Zeremonien. Es waren die Diskurse und Praktiken der offiziellen Symbolpolitik, die die abstrakte Staatsform im Leben der Franzosen anschaulich und erfahrbar werden ließen. Doch auch oppositionelle Gruppierungen entwickelten Strategien symbolischer Politik und beeinflussten so das republikanische Projekt.

Erstmals werden hier die unterschiedlichen Akteure und Praxisfelder in der Zusammenschau betrachtet und auf ihre gesellschaftliche Funktion und Wirkung hin befragt. Symbolpolitik wird als Spiegel politischer Ordnungsvorstellungen, aber auch als Streitobjekt und Waffe im Machtkampf der neuen politischen Kultur beschrieben und interpretiert.

Christina Schröder ist Akademische Rätin am Historischen Seminar der Universität Freiburg.

WEITERE INFORMATIONEN UND DOWNLOADS FINDEN SIE UNTER [WWW.BOEHLAU-VERLAG.COM](http://WWW.BOEHLAU-VERLAG.COM).

CHRISTINA SCHRÖER | **REPUBLIK IM EXPERIMENT** | AUS DEM INHALT

Vorwort

- 1. Einleitung: Symbole und Rituale als Instrumente, Streitobjekte und Waffen im Machtkampf
- 1.1 Fragestellung und Problemaufriss: Symbolische Politik zwischen Ordnungsideal und Konflikterfahrung
- 1.2 Geschichtsbild und Forschung
- 1.3 Begriffsklärungen und Methode
- 1.4 Quellen
- 1.5 Historische Einordnung
- 2. Ordnung als Anschauungssache: Die Darstellung offizieller Prinzipien und Institutionen zwischen Repräsentation und Propaganda
- 2.1 Ordnungstiftende Hoheitszeichen: Von der revolutionären Protestkultur zu neuen Autoritätssymbolen
- 2.1.1 Umdeutungen der Protestkultur: Trikolore und Freiheitsbäume
- 2.1.2 Adaptionen der Gelehrtenkultur: Die politische Ikonographie der neuen Obrigkeit
- 2.2 Legitime Repräsentanten: Visualisierung und Inszenierung der Verfassungsorgane
- 2.2.1 Die Amtstracht: Kennzeichnung legitimer Stellvertreterschaft
- 2.2.2 Öffentliche Auftritte: Volk, Legislative und Exekutive bei Festen und Zeremonien
- 2.2.3 Neue Herrschaftsrepräsentation: Republikanischer Pomp
- 2.2.4 Legitimation durch Rationalität: Das *Institut national*
- 2.3 Wertevermittelnde Architekturen: Republikanische ‚Paläste‘ und ‚Tempel‘, Festbauten und Denkmäler
- 2.3.1 Parlamentarische Sitzungssäle, Amtssitze und Kultorte
- 2.3.2 Ephemere Kulissen, Denkmal- und Baupolitik in der Hauptstadt

- 2.4 Respektfördernde Zeremonien: Feste und andere Staatsakte
- 2.4.1 Die Darstellung der neuen Gesellschaft: Prozessionen und moralische Feste
- 2.4.2 Die Inszenierung republikanischer Tugenden: Ordnungsliebe, Kampfgeist, Fleiß
- 2.4.3 Die Sichtbarkeit der Verfassungsordnung: Recht und Gesetz, Volkssouveränität, Einheitsideal
- 2.4.4 Die Erfindung der *grande nation*: Zivile und militärische Größe
- 2.5 Zwischenfazit
- 3. Gesellschaft als Projekt: Die Debatte um die ‚Formung‘ von Staatsbürgern und republikanischen Traditionen zwischen Erziehung und Manipulation
- 3.1 Gesellschaft formen: Das Programm der ‚*institutions républicaines*‘
- 3.2 Zeit entchristianisieren: Der Revolutionskalender
- 3.3 Bindungen und Verbindlichkeiten republikanisieren: Staatsbürgerliche Rituale und Auszeichnungen
- 3.3.1 Übergangsriten im Lebenszyklus des Staatsbürgers
- 3.3.2 Politische Initiations- und Selbstverpflichtungsriten
- 3.3.3 Staatliche Abzeichen und Auszeichnungen
- 3.4 Hochfeste instrumentalisieren: Revolutionsfeste und Nationalfeiertage
- 3.4.1 Zwei ‚politische Sekten‘: Empfindsamkeit oder Pomp?
- 3.4.2 Festliche Geschichtspolitik: Orte der Erinnerung, der Gegenwart und der Zukunft
- 3.4.3 Schaukelpolitik: Feste als Waffen im Kampf gegen politische Gegner
- 3.5 Religion rationalisieren: Zivil-, Vernunft- und Naturkulte

Das vollständige Inhaltsverzeichnis finden Sie auf unserer Website direkt beim Buch unter Downloads.

BÖHLAU VERLAG GMBH & CIE, URSULAPLATZ 1, 50668 KÖLN, DEUTSCHLAND | WIEN KÖLN WEIMAR  
 T: +49 221 913 90-0, F: +49 221 913 90-11, INFO@BOEHLAU-VERLAG.COM, WWW.BOEHLAU-VERLAG.COM  
 STAND 04.2014. ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.



NAME: \_\_\_\_\_

ADRESSE: \_\_\_\_\_

PLZ/ORT: \_\_\_\_\_

TEL/FAX/E-MAIL: \_\_\_\_\_

ORT, DATUM, UNTERSCHRIFT: \_\_\_\_\_

**HIERMIT BESTELLE ICH NACHFOLGENDEN TITEL**

EXEMPLAR(E) \_\_\_\_\_

AN: BÖHLAU VERLAG GMBH & CIE  
 URSULAPLATZ 1  
 50668 KÖLN

CHRISTINA SCHRÖER  
**REPUBLIK IM EXPERIMENT**  
 SYMBOLISCHE POLITIK IM REVOLUTIONÄREN FRANKREICH  
 (1792-1799)  
 (SYMBOLISCHE KOMMUNIKATION IN DER VORMODERNE)  
 2014. XII, 763 S. 72 S/W-ABB. GB. 145 X 220 MM.  
 € 89,90 [D] | € 92,50 [A] | ISBN 978-3-412-20783-0

ZZGL. VERSANDKOSTEN ODER GEBEN SIE DIESEN ABSCHNITT IHREM BUCHHÄNDLER!